

## Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung  
der Gemeindevertretung (Gemeinde Schacht-Audorf) am Mittwoch, 4. Dezember 2024,  
im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes, Kieler Str. 25, 24790 Schacht-Audorf

---

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21:46 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 17

davon anwesend: 15

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

**Bürgermeister**

Joachim Sievers

**1. stellv. Bürgermeister**

Manfred Peters

**2. stellv. Bürgermeisterin**

Christiane Retzlaff

**Gemeindevertreter/in**

Frank Bergmann

Ralf Deckert

Frank Dekarz

Manfred Dresen

Oliver Friedrich

Dr. Leila Kahlisch

Angelika Klingenberg

Stefan Kurowski

Jörg Martens

Fynn Rohweder

Gabriele Zogs

Pascal Westphal-Buntrock

b) nicht stimmberechtigt:

**Seniorenbeirat**

Klaus Waskönig

**Mitglieder der Verwaltung**

**Leitender Verwaltungsbeamter**

Jan Rüter

**Protokollführung**

Andreas Gleser

c) entschuldigt:

**Gemeindevertreter/in**

Joachim Giese

Rainer Wulf

## TAGESORDNUNG :

### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung einer Gemeindevertreterin
3. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2024
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
6. Einwohnerfragestunde
7. Anhörung des Seniorenbeirates
8. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schacht-Audorf GV8-20/2024
9. Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Organisationssatzung der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg AöR HA8-9/2024
10. Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung einer Planungsleistung für das "Wohn- und Geschäftshaus mit Arztpraxis - Neue Mitte"
11. Beratung und Beschlussfassung über die 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2024 FRA8-2/2024
12. Beratung und Beschlussfassung über die Aufteilung der Allgemeinen Rücklage und Ausgleichsrücklage mit Wirkung zum 01.01.2024 FRA8-4/2024
13. Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Familienzentrums in Trägerschaft in Schacht-Audorf JSSKA8-13/2024
14. Beratung und Beschlussfassung über das Klimaschutzkonzept der Klimaschutzagentur für die Gemeinde Schacht-Audorf GV8-21/2024
15. Beratung und Beschlussfassung über die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023 der Wasserversorgung UWKA8-7/2024
16. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von zwei Sitzbänken am Jugendtreff Point JSSKA8-14/2024
17. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der DLRG auf einen Zuschuss für die Neuanschaffung von Mobiliar für das Vereinsheim am Dörpsee JSSKA8-11/2024
18. Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der DLRG auf Weiterzahlung eines Zuschusses für einen Telefon-/Internetanschluss JSSKA8-12/2024
19. Beratung und Beschlussfassung über die Nutzungsordnung für das Feuerwehrgerätehaus in Schacht-Audorf, Friedhofstraße 29 UWKA8-8/2024
20. Beratung und Beschlussfassung über den Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schacht-Audorf für das Haushaltsjahr 2025 GV8-22/2024
21. Trinkwassersanierungen 2024-2026

- |      |  |               |
|------|--|---------------|
| 21.a | Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen,<br>. hier: Berliner Straße  | UWKA8-10/2024 |
| 21.b | Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen,<br>. hier: Fritz-Reuter-Straße über Friedrich Ebert-Straße bis Sandkoppel         | UWKA8-9/2024  |
| 21.c | Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen,<br>. hier: Rütgerstraße über Floenbarg bis Bauhof                                 | UWKA8-12/2024 |
| 21.d | Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen,<br>. hier: Stettiner Straße mit Königsbergerstraße                                | UWKA8-11/2024 |
| 21.e | Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen,<br>. hier: Fahrenlüth   | UWKA8-13/2024 |
| 22.  | Gewässer 2025  |               |
| 22.a | Sachstandsbericht mit Beratung und Beschluss über das weitere<br>. Vorgehen der „Grenzgraben“ im Auslass des Dörpsee                               | UWKA8-14/2024 |
| 22.b | Sachstandsbericht über die Uferbefestigung östlich des Dörpsees<br>. „Hundebadestelle“   | UWKA8-15/2024 |
| 23.  | Ersatzbeschaffungen Bauhof für den Zeitraum 2024-2028  |               |
| 23.a | Beratung und Beschluss über die Anschaffung eines Minibagger für<br>. den Bauhof   | UWKA8-17/2024 |
| 23.b | Beratung und Beschluss über die Anschaffung eines Aufsitzmähers für<br>. den Bauhof  | UWKA8-18/2024 |
| 23.c | Beratung und Beschluss über ein Service-Mobil für das Wasserwerk<br>.  | UWKA8-19/2024 |
| 24.  | Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung/Umrüstung der<br>Straßenbeleuchtung auf LED; hier: Konzeptvorstellung Schleswig-<br>Holstein Netz | GV8-23/2024   |
| 25.  | Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen in Bezug<br>auf die Neugestaltung der Homepage der Gemeinde Schacht-Audorf                 | HA8-10/2024   |
| 26.  | Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verwendung des<br>ehemals schwersten Fahrrads   |               |
| 27.  | Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung des Dörpsees;<br>hier: Antrag der SPD-Fraktion   |               |
| 28.  | Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das<br>Haushaltsjahr 2025 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2026 – 2028            | FRA8-3/2024   |
| 29.  | Bericht der Amtsverwaltung   |               |
| 30.  | Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und<br>Gemeindevertreter  |               |

### **Nicht öffentlicher Teil**

31. Beratung- und Beschlussfassung über den Verkauf des  
Gemeindegrundstücks
32. Bericht der Amtsverwaltung
33. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und  
Gemeindevertreter

## Öffentlicher Teil

34. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
35. Schließung der Sitzung

### **TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**

Der Bürgermeister Joachim Sievers eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Der Bürgermeister stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 20.11.2024 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind im Bekanntmachungsblatt Nr. 45 vom 22.11.2024 öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Herr Sievers stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist

### **TOP 2.: Verpflichtung einer Gemeindevertreterin**

Das bürgerliche Mitglied Frau Gabriele Zogs ist als Nachrückerin auf der Liste der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands –SPD- gemäß § 33 Abs. 5 Gemeindeordnung per Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten zu verpflichten und in ihre Tätigkeit einzuführen.

Der Bürgermeister Herr Sievers verpflichtet Frau Zogs mit folgendem Text und durch Handschlag:

„Ich verpflichte Sie hiermit unter Hinweis auf § 33 Absatz 5 der Gemeindeordnung auf die gewissenhafte Erfüllung Ihrer Obliegenheiten und führe Sie in Ihr Amt als Gemeindevertreterin der Gemeinde Schacht-Audorf ein.

Gleichzeitig verpflichte ich Sie gemäß § 21 Abs. 1 der Gemeindeordnung zur unparteiischen Ausübung Ihrer Tätigkeit und zur Verschwiegenheit.“

### **TOP 3.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH**

Der Bürgermeister Herr Sievers beantragt den Tagesordnungspunkt: „Beratung und Beschlussfassung „Wohn- und Geschäftshaus mit Arztpraxis – Neue Mitte; hier: Beauftragung einer Planungsleistung“ zusätzlich unter TOP 10 gem. § 4 Abs. 6 der Geschäftsordnung der Gemeinde Schacht-Audorf aufzunehmen. Das Thema hat sich als dringende Angelegenheit in den Gesprächen der letzten Woche herausgestellt.

Der Gemeindevertreter Peters beantragt den Tagesordnungspunkt: „Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2026 – 2028“ nach hinten auf den TOP 29 zu verschieben.

## Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung, mit der Ergänzung des TOP: „Beratung und Beschlussfassung „Wohn- und Geschäftshaus mit Arztpraxis – Neue Mitte; hier: Beauftragung einer Planungsleistung“ zusätzlich unter TOP 10 gem. § 4 Abs. 6 der Geschäftsordnung der Gemeinde Schacht-Audorf, die Verschiebung des TOP 11 (alt) : „Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2026 – 2028“ zu TOP 28 sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 31 bis 33 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechnete Interessen Einzelner es erfordern

## Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

## **TOP 4.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2024**

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 26.09.2024 wurde der Gemeindevertretung am 28.10.2024 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

## **TOP 5.: Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister teilt mit, dass Schacht-Audorf einer der vier Gemeinden des Amtes Eiderkanal ist, bei der beim durchgeführten „Zensus“ im Gegensatz zur vorliegenden Datenlage des Meldeamtes deutlich weniger Einwohnerinnen und Einwohner ermittelt wurden. Der eingereichte Widerspruch befindet sich in der Bearbeitung. Die geringere Anzahl wirkt sich finanziell negativ auf die Schlüsselzuweisungen aus.

Weiterhin berichtet der Bürgermeister, dass die Gemeinde Schacht-Audorf neuerdings Aktionär bei der SH-Netz AG ist.

Am 14.11.2024 hat eine Veranstaltung der kommunalen Anteilseigner in Breiholz stattgefunden.

Am 06.12.2024 wird der Seniorenkaffee stattfinden, der durch den Seniorenbeirat organisiert wird.

Das Amt Eiderkanal gewährt dem Tierschutzverein Rendsburg und Umgebung e. V. zur Erweiterung des Tierheims Rendsburg einen einmaligen investiven Zuschuss in Höhe von knapp 47.000,00 EUR zur Verfügung. Das Amt Eiderkanal hat einen entsprechenden Vertrag mit dem Tierschutzverein über die Aufnahme von Fundtieren im Amtsgebiet, um damit der gesetzlichen Verpflichtung nachzukommen.

Das Gemeindeprüfungsamt hat im Zuge seiner erfolgten Prüfung in der Amtsverwaltung auch in Teilbereichen die Aufgaben der Gemeinde überprüft. Bei entsprechendem Handlungsbedarf erfolgt in den nächsten Sitzungen die entsprechende Beratung und Beschlussfassung zu den einzelnen Themen.

Die neue, ab 2025 geltende, Nutzungsvereinbarung zwischen dem TSV Vineta Audorf und der Gemeinde wurde von einer Anwaltskanzlei entsprechend des Beschlusses der Gemeindevertretung rechtlich überprüft. Der Vorstand vom TSV Vineta Audorf, auf der die

durch die Anwaltskanzlei empfohlenen Änderungen, die nicht den wesentlichen Inhalt der Vereinbarung verändern, beraten werden.

Die Gemeinde erhielt eine Fördersumme von rd. 15.000,00 EUR im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs nach dem Finanzausgleichsgesetz Schleswig-Holstein für Radverkehrs-Infrastrukturmaßnahmen, die bis Ende des Jahres 2024 noch für Verkehrssicherungsmaßnahmen im Bereich der Schule verwendet werden.

#### **TOP 6.: Einwohnerfragestunde**

Es ergehen keine Wortmeldungen.

#### **TOP 7.: Anhörung des Seniorenbeirates**

Herr Waskönig vom Seniorenbeirat hat keine Punkte.

#### **TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Entschädigungssatzung der Gemeinde Schacht-Audorf**

##### Beschluss:

Es wird die Änderung der Satzung der Gemeinde Schacht-Audorf über Entschädigungen in kommunalen Ehrenämtern (Entschädigungssatzung) wie folgt beschlossen:

##### § 4 Sonstige Entschädigungen

###### (7) *Entschädigung für die Nutzung privater digitaler Endgeräte*

*Ehrenamtliche Mandatsträger der Gemeinde Schacht-Audorf (Mitglieder der Gemeindevertretung, der Ausschüsse und Beiräte sowie die Vertreterinnen und Vertreter) erhalten für die Nutzung privater digitaler Endgeräte für das Ratsinformationssystem eine jährliche pauschale Entschädigung in Höhe von 120,00 EUR. Sofern das Amt Eiderkanal diesen Betrag anpasst, wird jeweils dieser Betrag als pauschale Entschädigung gewährt. Mit dieser Entschädigung sind sämtliche Kosten, wie z. B. die Anschaffung eines digitalen Endgerätes, Internet-Verbindungskosten sowie der Büromaterialverbrauch, abgegolten. Die Entschädigung wird für die Dauer der ehrenamtlichen Tätigkeit beginnend ab 01.01.2024 gewährt. Anteilige Kalendermonate werden als volle Kalendermonate berechnet.*

*Sofern ein ehrenamtlicher Mandatsträger diese pauschale Entschädigung von einer anderen kommunalen Körperschaft erhält, die vom Amt Eiderkanal verwaltet wird, entfällt der Anspruch auf diese Entschädigung.*

*Die Auszahlung erfolgt gemeinsam mit den Sitzungsgeldern.*

Mit dieser Änderung erfolgt dann die Bereitstellung der Sitzungsvorlagen ausschließlich in digitaler Form. Der Versand der Einladung wird parallel noch in Papierform durchgeführt bis der Erhalt der Einladung in digitaler Form rechtssicher abgebildet werden kann.

Im Falle, dass ein ehrenamtliches Mitglied kein eigenes digitales Endgerät nutzt, wird ein entsprechendes Gerät für die Dauer der ehrenamtlichen Tätigkeit verwaltungsseitig zur Verfügung gestellt.

Die Aufwendungen trägt das Amt Eiderkanal.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über die Änderung der Organisationssatzung der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg AöR**

Beschluss:

Die Gemeinde Schacht-Audorf stimmt als Trägerkommune der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg AöR gemäß § 6 Abs. 4 i. V. m. § 6 Abs. 3 Nr. 14 der Organisationssatzung der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg AöR dem Beschluss des Verwaltungsrates vom 25.09.2024 zur Änderung der Organisationssatzung der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg AöR zu.

Es wird eingehend darum gebeten, dass künftig bei Entscheidungen des Verwaltungsrates, die die Zustimmung der Mitgliedskommunen erfordern, die gemeindlichen Gremien frühzeitig über den Sachverhalt informiert werden, damit in den gemeindlichen Gremien eine entsprechende Beratung für die erforderliche Beschlussfassung geführt werden kann.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

**TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die Beauftragung einer Planungsleistung für das "Wohn- und Geschäftshaus mit Arztpraxis - Neue Mitte"**

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Bürgermeister ermächtigt wird, das Planungsbüro „B2K“ gemäß dem vorliegenden Angebot zu beauftragen, um die planerischen Voraussetzungen für eine zielführende „Generalunternehmer-Ausschreibung“ des „Wohn- und Geschäftshauses mit Arztpraxis – Neue Mitte“ in Abstimmung mit der Gemeinde und der Verwaltung unter Einbeziehung der ortsansässigen Ärzteschaft zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2024**

Beschluss:

Es wird die 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Jahr 2024 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Aufteilung der Allgemeinen Rücklage und Ausgleichsrücklage mit Wirkung zum 01.01.2024**

Beschluss:

Mit Wirkung zum 01.01.2024 werden, gemäß den Änderungen der Gemeindehaushaltsverordnung und in Übereinstimmung mit der Variante 1 „minimale Allgemeine Rücklage“ des beigefügten Berechnungstools, die Allgemeine Rücklage auf 7.141.114,78 € und die Ausgleichsrücklage auf 23.939.261,50 € festgelegt.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Errichtung eines Familienzentrums in Trägerschaft in Schacht-Audorf**

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Einrichtung eines Familienzentrums in Trägerschaft in der Gemeinde Schacht-Audorf zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über das Klimaschutzkonzept der Klimaschutzagentur für die Gemeinde Schacht-Audorf**

Beschluss:

Die Gemeinde Schacht-Audorf nimmt das kommunale Klimaschutzkonzept für die Gemeinde Schacht-Audorf (Anlage 1) zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Bilanz- und Erfolgsrechnung 2023 der Wasserversorgung**

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Jahresabschluss 2023 der Wasserversorgung mit einer Bilanzsumme von 2.104.460,54 EUR und einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 61.086,52 EUR festzustellen und den steuerrechtlichen Jahresfehlbetrag mit dem Eigenkapital zu verrechnen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von zwei Sitzbänken am Jugendtreff Point**

Gemeindevertreter Herr Dekarz verlässt um 19:56 Uhr den Raum.

Beschluss:

Es wird beschlossen, zur Aufwertung der gemeindlichen Liegenschaft, dem Jugendtreff Point 1.000,00 EUR für die Anschaffung von zwei Sitzbänken zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 17.: Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der DLRG auf einen Zuschuss für die Neuanschaffung von Mobiliar für das Vereinsheim am Dörpsee**

Gemeindevertreter Herr Dekarz betritt den Raum wieder um 20:00 Uhr.

Beschluss:

Es wird beschlossen, der DLRG einen Zuschuss in Höhe von 50 % der Anschaffungskosten für neues Mobiliar, höchstens 10.000,00 EUR, zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 18.: Beratung und Beschlussfassung über einen Antrag der DLRG auf Weiterzahlung eines Zuschusses für einen Telefon-/Internetanschluss**

Beschluss:

Es wird beschlossen, der DLRG Schacht-Audorf, wiederholt befristet für die Dauer von 3 Jahren, einen Zuschuss in Höhe von 50 % der monatlichen Grundgebühr für den Telefonanschluss im Vereinsheim zu gewähren und zwar in Höhe von 35,- EUR monatlich.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 19.: Beratung und Beschlussfassung über die Nutzungsordnung für das Feuerwehrgerätehaus in Schacht-Audorf, Friedhofstraße 29**

Beschluss:

Es wird die anliegende Nutzungsordnung für das Feuerwehrgerätehaus in Schacht-Audorf, Friedhofstraße 29, beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

13 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

**TOP 20.: Beratung und Beschlussfassung über den Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schacht-Audorf für das Haushaltsjahr 2025**

Beschluss:

Es wird der Einnahmen- und Ausgabenplan der Freiwilligen Feuerwehr Schacht-Audorf für das Haushaltsjahr 2025 in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 21.a: Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen, hier: Berliner Straße**

Beschluss:

Die Trinkwasserleitung der Berliner Straße wird erneuert. Der Bürgermeister wird ermächtigt, schnellstmöglich den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 21.b: Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen, hier: Fritz-Reuter-Straße über Friedrich Ebert-Straße bis Sandkoppel**

Beschluss:

Die Trinkwasserleitung von Am Urnenfriedhof (180m) über Fritz-Reuter-Straße über Friedrich-Ebert-Ebert bis Sandkoppel wird 2025 erneuert.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 21.c: Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen, hier: Rütgerstraße über Floenbarg bis Bauhof**

**Beschluss:**

Die Trinkwasserleitung der Rütgerstraße ab Floenbarg bis Bauhof Ecke Werft wird 2025 erneuert. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 21.d: Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen, hier: Stettiner Straße mit Königsbergerstraße**

Gemeindevertreter Herr Rohweder verlässt um 20:15 Uhr den Raum.

**Beschluss:**

Die Trinkwasserleitung der Stettiner Straße und Königsberger Straße wird 2026 erneuert. Die Ausschreibung soll bereits im Jahr 2025 erfolgen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 21.e: Beratung und Beschluss weiterer Trinkwasser Sanierungsmaßnahmen, hier: Fahrenluth**

**Beschluss:**

Die Trinkwasserleitung der Straße „Fahrenluth“ wird 2026 erneuert. Die Ausschreibung soll bereits im Jahr 2025 erfolgen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Ausschreibung dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis:**

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 22.a: Sachstandsbericht mit Beratung und Beschluss über das weitere Vorgehen der "Grenzgraben" im Auslass des Dörpsee**

Gemeindevertreter Herr Rohweder betritt um 20:15 Uhr wieder den Raum.

Der Gemeindevertreter Herr Rohweder merkt an, dass sein Name im vorliegenden Sachstandsbericht falsch geschrieben wurde. Herr Rohweder führt einige Punkte an, um den Sachstand zu erläutern. Die Gemeinde sei nicht Eigentümer des Grenzgraben und der Verrohrung. Die Thematik sei seit 10 Jahren nicht von der Gemeinde angegangen worden.

Herr Rohweder führt aus, dass diesbezüglich viele Herausforderungen auf die Gemeinde zukommen. Die Zuständigkeiten müssen geklärt werden, die EU-Wasserrichtlinien eingehalten, die Organisation eines Wasser- und Bodenverbandes angegangen werden und eine Satzung erlassen werden, die insbesondere die Kostenübernahme regelt.

Die Gemeinde müsse Verantwortung übernehmen, regelmäßig eine Grabensschau durchführen und sicherstellen, dass ein 5-8 Meter breiter Pflegestreifen besteht.

Der Bürgermeister Herr Sievers stimmt Herrn Rohweder in seiner Ausführung zu und berichtet, dass der Umwelt- und Werkausschuss künftig, beginnend mit der nächsten Sitzung, diese Thematik beraten wird.

Die erforderlichen Haushaltsmittel analog zur Kostenschätzung zur Pflege werden über die Haushaltssatzung 2025 bereitgestellt.

#### **TOP 22.b: Sachstandsbericht über die Uferbefestigung östlich des Dörpsees "Hundebadestelle"**

Der Bürgermeister Herr Sievers erläutert den Sachstand.

Aufgrund der Dringlichkeit, Bäume entwurzeln, Straße droht zu unterspülen, hat sich der gemeindeeigene Bauhof den Arbeiten angenommen und befindet sich bereits in der Umsetzung.

Bäume bleiben nach Rückschnitt des Totholzes erhalten.

Das Ufer wird mit größeren Feldsteinen erneut befestigt. Um ein Ausspülen zu minimieren, werden Holz-Draht-Flechtmatten zur Stabilisierung eingebracht. Hierauf wird grober Lehm Kies verteilt und verdichtet um die bereits ausgespülten Baumwurzeln zu schützen und den Baumbestand erhalten zu können. Die Arbeiten befinden sich bereits in der Umsetzung.

In Abhängigkeit der Witterung werden die Straßenbanketten mit Gefälle zum See abgezogen und nach erneuter Begutachtung entschieden, ob weitere Maßnahmen zur Befestigung nötig sein werden.

Der Bürgermeister Herr Sievers war gemeinsam mit der Bürgermeisterin der Gemeinde Schülldorf, Frau Höhling, im Zuge der Arbeiten vor Ort.

Der Bürgermeister ist mit den durchgeführten Arbeiten sehr zufrieden und spricht dem Bauhof seine Anerkennung aus.

#### **TOP 23.a: Beratung und Beschluss über die Anschaffung eines Minibagger für den Bauhof**

##### Beschluss:

Es wird beschlossen, einen neuen Minibagger anzuschaffen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Angebotseinholung dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

##### Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 Befangen

#### **TOP 23.b: Beratung und Beschluss über die Anschaffung eines Aufsitzmähers für den Bauhof**

##### Beschluss:

Es wird beschlossen, einen neuen Aufsitzmäher anzuschaffen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, nach erfolgter Angebotseinholung dem wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 23.c: Beratung und Beschluss über ein Service-Mobil für das Wasserwerk**

Beschluss:

Es wird beschlossen, das vorliegende Messe-Angebot für ein Service-Mobil anzunehmen. Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 24.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung/Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED; hier: Konzeptvorstellung Schleswig-Holstein Netz**

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Sanierung der Straßenbeleuchtung auf LED mit intelligenter Steuerung durchzuführen und die Klimaschutzagentur zu beauftragen, die möglichen Anträge auf Förderung in Kooperation mit der Verwaltung und der „SH-Netz-AG“ zu erstellen und einzureichen.

Die Verwaltung wird gebeten, die Ausschreibung zur Durchführung der Umrüstung im erforderlichen Umfang vorzubereiten und durchzuführen.

Die erforderlichen Haushaltsmittel werden bereitgestellt

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 25.: Beratung und Beschlussfassung über das weitere Vorgehen in Bezug auf die Neugestaltung der Homepage der Gemeinde Schacht-Audorf**

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass mindestens drei entsprechende Angebote zur Erneuerung der gemeindlichen Homepage eingeholt werden. Nach Auswertung der Angebote durch eine interfraktionelle Arbeitsgemeinschaft wird der Bürgermeister ermächtigt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 26.: Beratung und Beschlussfassung über die weitere Verwendung des ehemals schwersten Fahrrads**

Beschluss:

Es wird beschlossen, den Bürgermeister zu ermächtigen, das „ehemals schwerste Fahrrad“ zu veräußern.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 27.: Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung des Dörpsees; hier: Antrag der SPD-Fraktion**

Beschluss:

Es wird beschlossen dem Antrag mit folgender Änderung zuzustimmen:

Es soll kein neues Gutachten erstellt werden.

Die Verwaltung wird gebeten, den Gutachter des bereits erstellten Gutachtens zu fragen, ob oder unter welchen Voraussetzungen dieses an Dritte weitergegeben werden bzw. veröffentlicht werden darf.

Abstimmungsergebnis:

14 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

**TOP 28.: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 mit der mittelfristigen Finanzplanung 2026 - 2028**

Beschluss:

Es wird die Haushaltssatzung für das Jahr 2025 einschließlich der mittelfristigen Finanzplanung für die Jahre 2026 bis 2028 unter Berücksichtigung der vorangegangenen Beschlüsse beschlossen.

Des Weiteren wird der Ansatz des Produktsachkontos (08/54100.5221000) „Unterhaltung Gemeindestraßen“ von 500.000 EUR auf 1.000.000 EUR erhöht.

In § 2 Nr. 2 der Haushaltssatzung 2025 ändert sich der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von 0 EUR auf 5.300.000 EUR.

Abstimmungsergebnis:

15 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 29.: Bericht der Amtsverwaltung**

Der LVB Herr Rüter berichtet über die kürzlich durch den schleswig-holsteinischen Landtag beschlossene Änderung des „KiTa-Gesetzes“.

Um für beide Vertragspartner (Träger und Finanzierungsgemeinde) Rechtssicherheit zu schaffen, wurde die bestehende Finanzierungsvereinbarung zunächst für ein Jahr, bis zum 31.12.2025, ohne anderweitige Änderungen verlängert. Im ersten Halbjahr des kommenden Jahres wird durch die Amtsverwaltung Eiderkanal ein umfassender Vertragsentwurf

ausgearbeitet, der dann durch die Gemeindevertretung entsprechend beraten und beschlossen wird.

**TOP 30.:        Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter**

Gemeindevertreter Dekarz berichtet, dass im Zuge der Befilmung für die möglichen Deckensanierungen der Straßen an einer Stelle zwei „Durchschüsse“ durch eine Abwasserleitung festgestellt worden sind. Der Verursacher ist aktuell unbekannt. Das „Team Technik“ prüft bei welchen vergangenen Tiefbauarbeiten (Glasfaser o.Ä.) dieser Schaden entstanden sein kann.

Bürgermeister Sievers schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21:29 Uhr.

**TOP 34.:        Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse**

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt der Bürgermeister die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, die Gemeindevertretung in nicht öffentlicher Sitzung einen Beschluss in einer Grundstückangelegenheit gefasst hat.

**TOP 35.:        Schließung der Sitzung**

Der Bürgermeister Herr Sievers bedankt sich bei allen Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertretern für die konstruktive Zusammenarbeit des vergangenen Jahres und dankt explizit dem Leitenden Verwaltungsbeamten, Herrn Rüther, für seine tolle Unterstützung und den Protokollführungen des Jahres 2024 für die sachlichen und fachlichen Beratungen. Der Bürgermeister schließt die Sitzung um 21:46 Uhr.

*gez. Sievers*

*gez. Gleser*

Joachim Sievers  
(Bürgermeister)

Osterröfeld, 04.01.2025

Andreas Gleser  
(Protokollführung)